



→ TOTAL LOKAL

Der Schlaf und die Börsenregel

Die Börsenregeln sind auch nicht mehr das, was sie zu André Kostolanys herrlichen Zeiten einmal waren. So eine goldene Regel wie diese, bestimmte bei mir ganze Lebensabschnitte: Hältst du Aktien, kannst du gut essen; hältst du Rentenpapiere, kannst du gut schlafen. Zuerst ließ das mit dem guten Essen nach. Je mehr sich die staatlichen Festverzinslichen sei es der Ein-Prozent-Verzinsung, sei es dem Staatsbankrott näherten, ließ auch der gute Schlaf in unserer Familie zu wünschen übrig. Kürzlich war ich dann für ein paar Tage auf den stillen Höhen des Nord-schwarzwalds, um die goldenen Oktober-November-Tage zu genießen. Wie konnten meine liebe Frau und ich schlafen! Wie die Murmel-tiere! Wieder daheim angekommen, setzte jedoch alsbald der unruhige Schlaf wieder ein. Daher weiß ich es jetzt genau: Die Schlafqualität hängt überhaupt nicht vom Status der Rentenpapiere ab. Für unruhigen Schlaf sorgen die nahe A 524 (immer), Personenzüge (bei Westwind), Güterzüge (bei Ostwind) und bemannte Flugobjekte, die sich gegen 2 Uhr über das Nachtflugverbot und den Lintorfer Wald hinweg setzen.

HOS